



## Versicherung der persönlichen Eignung

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

OV: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_.\_\_\_\_\_.\_\_\_\_\_

Als freiwillige Mitarbeiter/Mitarbeiterin des Jugendrotkreuzes im DRK-Landesverband Baden-Württemberg e.V. und im DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim e.V. bin ich mir der Verantwortung und Schutzpflicht gegenüber den mir anvertrauten Kindern und Jugendlichen bewusst.

Ich versichere, dass gegen mich wegen keiner der folgenden Straftaten ermittelt wurde oder wird oder ich wegen einer solchen Straftat bereits verurteilt wurde:

- Verletzung der Fürsorge- und Erziehungspflicht gegenüber einer Person unter 16 Jahren (§ 171 StGB)
- Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 ff. StGB)
- Misshandlung von Schutzbefohlenen (§ 225 StGB)

Ich verpflichte mich außerdem, die geistigen, seelischen und körperlichen Grenzen der mir anvertrauten jungen Menschen bewusst wahrzunehmen und nicht zu verletzen.

Ich beziehe aktiv Stellung gegen jede Form von sexistischem, rassistischem, diskriminierendem und gewalttätigem Verhalten.

Sollte ich von grenzüberschreitendem Verhalten durch andere Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen aber auch Kindern und Jugendlichen selbst oder anderen Personen erfahren, wende ich mich an eine hauptamtliche Vertrauensperson.

Folgende **Beispiele** zeigen, was mit grenzüberschreitendem Verhalten gemeint sein kann:

- Ausnutzung der Mitarbeiterrolle für sexuelle Kontakte
- Missachtung der Schamgrenzen/ der körperlichen Distanz
- sexueller Missbrauch
- körperliche oder verbale Gewalt
- abwertendes Verhalten
- Bloßstellen
- Demütigung
- Macht- und Vertrauensmissbrauch
- unangemessene Sanktionen
- und vieles mehr...

---

Datum und Unterschrift